

Niederschrift

**über die Sitzung der Bezirksvertretung 1 - Alt-Remscheid
am 02.07.2014**

um 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal

Anwesend sind:

Bezirksbürgermeister

Herr Ernst Otto Mähler

1. stellvertretende Bezirksbürgermeisterin

Frau Rosemarie Stippekoehl

2. stellvertretende Bezirksbürgermeisterin

Frau Beatrice Schlieper

Bezirksvertreter/innen

Frau Nicole Beifuss

Herr Volker Blum

Herr Alexander Ernst

Herr Roland Gedig

Herr André Hüsgen

Frau Fatima Keil-Meiske

Herr Ruzhdi Llukaci

Herr Sigmar Paeslack

Herr Andreas Pillmann

Herr Bernd Quinting

Herr Hans Lothar Schiffer

Frau Alexa Schmitz

Herr Thorsten Schwandt

Herr Norbert Stippekoehl

Frau Ilse Uibel

Herr Ernst-Peter Wolf

vom Seniorenbeirat

Frau Friederike Pohl

von der Verwaltung

Frau Sigrid Burkhart

Herr Lutz Lajewski

Herr Michael Müller

Herr Jörg Schubert

Herr Michael Zirngiebl

Schriftführerin

Frau Silke Eller

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|------------|---------|--|
| 1 | 15/0036 | Feststellung des / der Altersvorsitzenden |
| 2 | 15/0033 | Bestellung einer Schriftführerin / eines Schriftführers |
| 3 | | Änderung / Erweiterung der Tagesordnung |
| 4 | | Wahl des Bezirksbürgermeisters / der Bezirksbürgermeisterin und der stellvertretenden Bezirksbürgermeister / der stellvertretenden Bezirksbürgermeisterinnen |
| 4.1 | | Wahl eines 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisters/einer 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin |
| 4.2 | 15/0034 | Wahl des Bezirksbürgermeisters / der Bezirksbürgermeisterin und des stellvertretenden Bezirksbürgermeisters / der stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin |
| 5 | 15/0040 | Einführung und Verpflichtung des Bezirksbürgermeisters / der Bezirksbürgermeisterin |
| 6 | 15/0041 | Einführung und Verpflichtung
- des stellvertretenden Bezirksbürgermeisters / der stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin
- der übrigen Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter |
| 7 | | Fragestunde für Einwohner |
| 8 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 9 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 9.1 | 14/4079 | Straßenschadensbericht und Verwendung der Mittel für die Straßenunterhaltung 2014 |
| 9.2 | | Neubau einer Seniorenresidenz an der Königstraße |
| 9.3 | | Spielplatz Elsa-Brandström-Weg im Stadtpark |
| 9.4 | | Stadtparkteich |
| 9.5 | | Rahmenplanung Hasten |
| 10 | | Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 11 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 12 | | Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb |

der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

- 13** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 13.1** Parkplatzmarkierung Richard-Lindenberg-Platz - Anfrage von Herr Quinting
- 13.2** Neubau Stockderstiftung - Anfrage von Herrn Wolf
- 14** 14/4183 Errichtung eines Lebensmitteldiscountmarkts mit Stellplatzanlage, Rosenstraße 7; hier: Zurückstellung eines Bauantrags gemäß § 15 BauGB
- 15** 14/4205 Erweiterung des Angebotes an Urnenkolumbarien auf dem städtischen Waldfriedhof Reinshagen
- 16** 15/0057 Erweiterung der Verkaufsfläche eines Lebensmitteldiscounters auf ca. 1.000 m² durch Auflösung des Lagers, Schüttendelle 49
Hier: Zurückstellung eines Bauantrags gemäß § 15 BauGB

II. Nichtöffentlich

- 1** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

I. Öffentlich

Herr Schiffer begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

1. Feststellung des / der Altersvorsitzenden Vorlage: 15/0036

Herr Schiffer nennt sein Alter und stellt die Frage, ob jemand der anwesenden Mitglieder der Bezirksvertretung älter als er ist.

Es wird festgestellt, dass niemand anders aus dem Kreis der anwesenden Bezirksvertreter/innen älter als Herr Schiffer ist.

Daraufhin eröffnet Herr Schiffer als Altersvorsitzender die Sitzung.

2. Bestellung einer Schriftführerin / eines Schriftführers Vorlage: 15/0033

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Frau Silke Eller wird zur Schriftführerin für die Bezirksvertretung gemäß § 52 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW bestellt.

Frau Birgit Mendrysha, Frau Susann Kuwan, Herr Hans-Ulrich Dattner, Herr Lutz Lajewski und Herr Michael Müller werden zu stellvertretenden Schriftführerinnen / zu stellvertretenden Schriftführern gemäß § 52 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW bestellt.

3. Änderung / Erweiterung der Tagesordnung

Herr Mähler beantragt zu Tagesordnungspunkt 4 (DS 15/0034) die Aufnahme eines Ergänzungsantrags in die Tagesordnung. Dieser beinhaltet die Wahl eines 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisters/einer 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin.

Die Verwaltung beantragt die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes 9.2 – Mitteilung der Verwaltung zu einem Neubauvorhaben an der Königstraße.

Herr Schiffer lässt über die Anträge abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Unter Tagesordnungspunkt 4.1 wird der Antrag „Wahl eines 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisters/einer 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin,

unter Tagesordnungspunkt 9.2 wird die Mitteilung der Verwaltung zum Neubauvorhaben an der Königstraße

auf die Tagesordnung genommen.

4. Wahl des Bezirksbürgermeisters / der Bezirksbürgermeisterin und der stellvertretenden Bezirksbürgermeister / der stellvertretenden Bezirksbürgermeisterinnen

4.1. Wahl eines 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisters/einer 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin

Herr Mähler beantragt, wie in der vergangenen Wahlperiode für die Bezirksvertretung Alt-Remscheid einen 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeister/ eine 2. stellvertretende Bezirksbürgermeisterin zu wählen.

Herr Schiffer lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 1 Enthaltungen 0

Beschluss:

Für die 15. Wahlperiode wird für die Bezirksvertretung Alt-Remscheid ein 2. stellvertretender Bezirksbürgermeister/ eine 2. stellvertretende Bezirksbürgermeisterin gewählt.

4.2. Wahl des Bezirksbürgermeisters / der Bezirksbürgermeisterin und des stellvertretenden Bezirksbürgermeisters / der stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin
Vorlage: 15/0034

Herr Schiffer bittet um Abgabe der Wahlvorschläge.

Es werden **2 Wahlvorschläge** eingereicht.

Herr Schiffer gibt dem **Wahlvorschlag von der CDU-Fraktion** die **Kennziffer 1** und verliest den Namen dieses Wahlvorschlags: Nr. 1 - Frau Rosemarie Stippe Kohl.

Herr Schiffer gibt dem **Wahlvorschlag von der SPD-Fraktion** die **Kennziffer 2** und verliest die Namen dieses Wahlvorschlags: Nr. 1 – Herr Ernst-Otto Mähler, Nr. 2 – Frau Beatrice Schlieper, Nr. 3 – Herr Hans Lothar Schiffer.

Im Anschluss erfolgt die Wahl des Bezirksbürgermeisters/der Bezirksbürgermeisterin und der stellvertretenden Bezirksbürgermeister/Bezirksbürgermeisterinnen geheim und ohne Aussprache. Zu diesem Zweck begeben sich die Mitglieder der Bezirksvertretung zur Stimmabgabe mittels Stimmzettel einzeln in eine im Sitzungsraum aufgestellte, von keiner Seite ein-

sehbare Wahlzelle. Anschließend geben die Bezirksvertreter/innen ihren gefalteten Stimmzettel in eine bereitgestellte Wahlurne.

Nach Beendigung der Stimmabgabe lässt Herr Schiffer die Stimmenauszählung vornehmen und gibt im Anschluss das Ergebnis bekannt wie folgt:

An der Wahl haben teilgenommen:	<u>19</u>	Bezirksvertreter/innen.
Es wurden insgesamt abgegeben:	<u>19</u>	Stimmen,
davon waren ungültig:	<u>0</u>	Stimmen,
davon waren Enthaltungen:	<u>0</u>	Stimmen.

Von den insgesamt 19 gültigen Stimmen haben abgestimmt

für den Wahlvorschlag mit der **Kennziffer 1**

9 Stimmen,

für den Wahlvorschlag mit der **Kennziffer 2**

10 Stimmen.

Damit sind

Herr Ernst-Otto Mähler zum **Bezirksbürgermeister** und

Frau Rosemarie Stippe Kohl zur **1. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin und**

Frau Beatrice Schlieper zur **2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin**

gewählt.

Die Gewählten geben die Erklärung ab, dass sie die Wahl annehmen.

5. Einführung und Verpflichtung des Bezirksbürgermeisters / der Bezirksbürgermeisterin
Vorlage: 15/0040

Herr Schiffer führt Herrn Mähler in das Amt des Bezirksbürgermeisters ein und verpflichtet ihn zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben nach dem Wortlaut der in der vorliegenden Drucksache zitierten Verpflichtungserklärung.

Im Anschluss übergibt Herr Schiffer den Vorsitz an Herrn Mähler.

6. Einführung und Verpflichtung
- des stellvertretenden Bezirksbürgermeisters / der stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin
- der übrigen Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter
Vorlage: 15/0041

Herr Mähler führt Frau Stippe Kohl in das Amt der 1. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin und Frau Beatrice Schlieper in das Amt der 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin ein und verpflichtet sie zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben nach dem Wortlaut der in vorliegender Drucksache zitierten Verpflichtungserklärung.

Des Weiteren führt Herr Mähler die übrigen Mitglieder der Bezirksvertretung in ihr Amt ein und verpflichtet sie zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben nach dem Wortlaut der in vorliegender Drucksache zitierten Verpflichtungserklärung.

Die übrigen Bezirksvertreter/innen bekunden ihr Einverständnis durch Erheben von den Plätzen.

7. Fragestunde für Einwohner

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

8. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anfragen vor.

9. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

9.1. Straßenschadensbericht und Verwendung der Mittel für die Straßenunterhaltung 2014
Vorlage: 14/4079

Frau Stippe Kohl verweist auf die Anlage 4 der Vorlage. Einige Straßen, die die Zuständigkeit der Bezirksvertretung Alt-Remscheid betreffen, sind dort mit Priorität 1 gekennzeichnet und der Bemerkung, dass eine Anmeldung zum Investitionsplan (IP) erforderlich ist. Sie schlägt vor, dass die Bezirksvertretung dem Rat empfehlen sollte, diese Straßen tatsächlich in den Investitionsplan aufzunehmen.

Herr Zirngiebl erläutert, warum eine Aufnahme in den IP zurzeit nicht möglich ist. Er weist darauf hin, dass der IP in die Bezirksvertretung eingebracht werden wird. Dann kann über notwendige Infrastrukturmaßnahmen diskutiert und ggf. eine Empfehlung beschlossen werden.

Fest steht, dass im Jahr 2014 im Bereich der Bezirksvertretung Alt-Remscheid auf jeden Fall die Maßnahmen an der Freiheitstraße durchgeführt werden.

Herr Schiffer weist darauf hin, dass sich der Zustand der Straßen in den nächsten Jahren weiter verschlechtern wird. Die Kosten für Instandsetzungen werden steigen, je länger die Sanierungsarbeiten verschoben werden.

Von der Vorlage wird Kenntnis genommen.

9.2. Neubau einer Seniorenresidenz an der Königstraße

Herr Schubert informiert über ein Bauvorhaben auf dem Grundstück Königstr. 73 - 83. Dort wird eine Seniorenresidenz mit 80 Pflegeplätzen geplant. Aufgrund der anstehenden Sommerpause der Bezirksvertretung handelt es sich nur um eine Vorabinformation. Die rechtliche Prüfung des Bauvorhabens ist noch nicht erfolgt.

Frau Schlieper findet den vorgestellten Architektenentwurf nicht sehr ansprechend und fragt außerdem nach Infrastruktur und Aufenthaltsqualität.

Frau Stippe Kohl bittet darum, vor einer möglichen Genehmigung die konkrete Planung in der Bezirksvertretung vorzustellen.

Von der Information wird Kenntnis genommen.

9.3. Spielplatz Elsa-Brandström-Weg im Stadtpark

Herr Zirngiebl berichtet, dass es bei den Arbeiten auf dem Spielplatz zu Verzögerungen kommt, da ein bestelltes Spielgerät noch nicht geliefert werden konnte. Die Arbeiten sollen aber bis zum WDR 2-Konzert auf dem Schützenplatz Anfang September abgeschlossen sein.

Von dem Bericht wird Kenntnis genommen.

9.4. Stadtparkteich

Herr Zirngiebl teilt mit, dass der Wupperverband die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) dafür gewinnen konnte, den Remscheider Stadtparkteich zum Thema einer Masterarbeit zu machen. Um für die Erstellung dieser Arbeit die Entnahme weiterer Schlammproben und die Feststellung evtl. Undichtigkeiten zu ermöglichen, wird dem Teich zurzeit kein Frischwasser zugeführt. Nach erfolgter Untersuchung des Teichs werden die TBR bei Bedarf nochmals Wasser einleiten.

9.5. Rahmenplanung Hasten

Frau Burkhart teilt mit, dass am Freitag, dem 05. September 2014, die erste Öffentlichkeitsveranstaltung in Sachen Rahmenplanung Hasten stattfinden wird. Die Veranstaltung wird im Deutschen Werkzeugmuseum durchgeführt.

10. Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Es liegen keine schriftlichen Berichte vor.

11. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es gibt keine Vorschläge zur Tagesordnung.

12. Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge vor.

13. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

13.1. Parkplatzmarkierung Richard-Lindenberg-Platz - Anfrage von Herr Quinting

Herr Quinting fragt nach der noch immer fehlenden Parkplatzmarkierung auf dem Richard-Lindenberg-Platz.

Herr Mähler teilt mit, dass ihm die Verwaltung mitgeteilt hat, dass die Markierung noch in diesem Sommer aufgetragen werden soll.

Nähere Informationen sollen der Niederschrift beigelegt werden (Anlage 1).

13.2. Neubau Stockderstiftung - Anfrage von Herrn Wolf

Herr Wolf fragt nach dem Sachstand Neubau Stockderstiftung. Seit einiger Zeit ist kein Baufortschritt festzustellen.

Herr Schubert teilt mit, dass der vorliegende Bauantrag noch nicht genehmigungsfähig ist.

**14. Errichtung eines Lebensmitteldiscountmarkts mit Stellplatzanlage, Rosenstraße 7; hier: Zurückstellung eines Bauantrags gemäß § 15 BauGB
Vorlage: 14/4183**

Da der Rat in seiner Sitzung am 01.07.2014 bereits einen Beschluss gefasst hat, wird die Vorlage nur zur Kenntnis genommen.

**15. Erweiterung des Angebotes an Urnenkolumbarien auf dem städtischen Waldfriedhof Reinshagen
Vorlage: 14/4205**

Herr Schiffer fragt nach den Gründen für die geplante Preiserhöhung um 500 Euro.

Herr Zirngiebl teilt mit, dass die Investitionskosten für eine ansprechende Gestaltung und die allgemeine Kostenentwicklung diese Preissteigerung begründen. Außerdem beinhaltet die Nutzungsgebühr im Gegensatz zu früher bereits die Kosten für eine Grabplatte, die nur noch beschriftet werden muss.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Erweiterung des Angebotes an Urnenkolumbarien auf dem städtischen Waldfriedhof Reinshagen gemäß anliegendem Entwurfsplan wird beschlossen.

**16. Erweiterung der Verkaufsfläche eines Lebensmitteldiscounters auf ca. 1.000 m² durch Auflösung des Lagers, Schüttendelle 49
Hier: Zurückstellung eines Bauantrags gemäß § 15 BauGB
Vorlage: 15/0057**

Frau Stippe Kohl fragt nach, bei wie vielen bestehenden Discountern noch mit einer Vergrößerung der Verkaufsfläche zu rechnen ist. Es scheint Methode zu sein, erst Verkaufsflächen bis 800 m² mit einer großen Lagerfläche genehmigen zu lassen und später die Genehmigung zu beantragen, einen Teil der Lagerfläche zur Verkaufsfläche zu machen.

Frau Burkhart teilt mit, dass bundesweit bei den Discountern die Tendenz besteht, das Warensortiment zu vergrößern und damit den erhöhten Flächenbedarf zu begründen. Nach der Sommerpause soll das Einzelhandelskonzept der Stadt Remscheid beschlossen werden. Das sieht u. a. zukünftig großflächigen Einzelhandel mit einer Verkaufsfläche von über 800 m² nur noch in zentralen Versorgungsbereichen vor. Dann könnten Anträge der vorliegenden Art abgelehnt werden.

Da der Rat in seiner Sitzung am 01.07.2014 die Vorlage bereits beschlossen hat, nimmt die Bezirksvertretung nur Kenntnis.

Bezirksbürgermeister Mähler schließt die Sitzung.

gez.

Hans Lothar Schiffer
Altersvorsitzender
(bis TOP 6)

gez.

Ernst Otto Mähler
Bezirksbürgermeister
(ab TOP 6)

gez.

Silke Eller
Schriftführerin